



Wer Hilfe bei der Entscheidung fürs Studienfach braucht, findet sie bei „Perfect Match“.

Foto: Hochschule

# „Perfect Match“ hilft bei der Studienorientierung

**Ratgeber** Die Hochschule führt Online-Selbsttest ein: Damit können Studienanwärter überprüfen, welche Studiengänge zu ihren Neigungen passen.

Was soll ich bloß studieren? Um jungen Menschen Hilfestellung bei der Beantwortung dieser Frage zu geben, hat die Hochschule Albstadt-Sigmaringen den Online-Selbsttest „Perfect Match“ eingeführt. Er ist frei im Internet verfügbar, stellt die Bachelorstudiengänge der Hochschule vor und gibt am Ende – soweit möglich – eine klare Empfehlung ab.

Wirtschaftsinformatik, Betriebswirtschaft oder doch lieber Wirtschaftsingenieurwesen? Bioanalytik, Pharmatechnik oder vielleicht doch Maschinenbau?

## Projekte helfen beim Start ins Studium

**Förderung** Verschiedene Projekte an der Hochschule Albstadt-Sigmaringen werden vom Wissenschaftsministerium im Zuge des Fonds „Erfolgreich Studieren in Baden-Württemberg“ (FEST-BW) mit insgesamt rund 1,2 Millionen Euro gefördert – darunter auch die Projekte Perfect Match und das Orientierungssemester. Die Projektkliniken Eignung und Auswahl sowie Studienstart sollen eine optimale Studienorientierung und einen guten Studieneinstieg ermöglichen.

Mithilfe des Tests erfahren die Teilnehmer, was sie in den verschiedenen Studiengängen erwarten und welche Berufsperspektiven sie mit einem entsprechenden Abschluss haben. „Mit Perfect Match wollen wir Studieninteressierten Orientierungshilfen und Antworten geben“, sagt Prof. Dr. Clemens Möller, Prorektor Lehre, und gemeinsam mit Benjamin Hesse Leiter des vom Land geförderten Projekts. Der Test sei keine fachliche Prüfung: „Uns geht es darum, dass die jungen Menschen mehr über die Studiengänge erfahren und dabei herausfinden, wie diese zu ihren eigenen Interessen passen.“

Wer den Test macht, beantwortet in rund zwanzig Minuten unter anderem Fragen zu den fachlichen Inhalten der verschiedenen Studiengänge und kann bewerten, wie attraktiv er potenzielle spätere Berufsfelder findet. „Dabei richtet sich der Test nach demjenigen, der ihn macht“, sagt Benjamin Hesse. „Er startet ergebnisoffen und passt sich im weiteren Verlauf den individuellen Vorlieben und Entscheidungen des Teilnehmers an.“

Nachdem jeder Studiengang kurz vorgestellt wurde, können die Anwender auswählen, wel-

che Studiengänge im weiteren Verlauf des Tests behandelt werden sollen. Am Ende steht dann die Empfehlung, welcher von zwölf Bachelorstudiengängen an der Hochschule am besten zum Interessierten passt.

„Mit dem Online-Selbsttest an der Hochschule Albstadt-Sigmaringen können Studienanwärterinnen und Studienanwärter überprüfen, ob ihre individuellen Neigungen und Begabungen zu

„Der Test startet ergebnisoffen und passt sich im Verlauf den Vorlieben des Teilnehmers an.“

**Benjamin Hesse**  
Projektleiter

den Anforderungen des Studienfaches passen“, sagt Wissenschaftsministerin Theresia Bauer. Damit erhöhe sich langfristig die Studienzufriedenheit, und es komme zu weniger Studienabbrüchen. So sehen es auch die Projektverantwortlichen an der Hochschule: „Mit Perfect Match möchten wir erreichen, dass die Anwender gut informiert in ihr Studium starten und es möglichst

erfolgreich absolvieren – eben weil sie bereits vorher besser überblicken können, was sie erwartet“, sagt Clemens Möller.

## Vier Fakultäten kennenlernen

Und wenn eine solche klare Empfehlung in Einzelfällen nicht möglich ist, wird diesem Teilnehmer das Orientierungssemester der Hochschule vorgeschlagen. Dabei können Unentschlossene an allen vier Fakultäten Veranstaltungen belegen und verschiedene Studiengänge kennenlernen, bevor sie sich für ein bestimmtes Studium entscheiden.

In Baden-Württemberg ist es vor der Bewerbung um die Zulassung zu einem Bachelorstudiengang Pflicht, ein Orientierungsverfahren zu absolvieren – Perfect Match eignet sich dafür.

Die Teilnahmebescheinigung kann zur Bewerbung an der Hochschule Albstadt-Sigmaringen verwendet werden und stellt eine Alternative zum offiziellen Orientierungstest des Landes Baden-Württemberg dar.

**Info** Online ist der Test hier zu finden auf [hs-albsig.de/perfectmatch](https://hs-albsig.de/perfectmatch). Nähere Informationen zum Orientierungssemester der Hochschule Albstadt-Sigmaringen erhalten Interessierte auf [hs-albsig.de](https://hs-albsig.de).

# Master: Lisa Weißer forscht in Irland

**Projekt** Für ihre Arbeit analysierte die 25-Jährige die Eigenschaften von antibiotikaresistenten E.-coli-Bakterien.

**Albstadt/Sigmaringen.** In Sigmaringen studieren, die Masterarbeit in Irland schreiben: Für Lisa Weißer ist damit ein Traum in Erfüllung gegangen. Die 25-Jährige hat an der Hochschule Biomedical Sciences studiert und wusste schon früh, dass sie ihre Masterarbeit im Ausland absolvieren wollte. „Ich wollte neue Erfahrungen machen und meine Englischkenntnisse auffrischen“, sagt sie. Die Wahl fiel auf Irland, wohin einer ihrer Professoren an der Hochschule, Dr. David Drissner, Kontakte zu einer Forschungsgruppe an der Uni Maynooth hatte. „Von da an ging alles ganz schnell“, berichtet Lisa Weißer. „Ich schrieb ihm eine E-Mail, er kontaktierte seine Kollegin in Irland, und ehe ich mich versah, suchte ich schon Unterkünfte und Flüge heraus.“



Lisa Weißer hat ihre Masterarbeit in Irland geschrieben. Betreut wurde sie dabei von Dr. David Drissner, Professor an der Hochschule. Foto: Hochschule

## Kooperation gestärkt

In ihrer Masterarbeit analysierte Lisa Weißer die Eigenschaften von antibiotikaresistenten E.-coli-Bakterien – ein Projekt in Zusammenarbeit mit dem Chemischen und Veterinäruntersuchungsamt (CVUA) in Sigmaringen, dem Labor in Irland sowie dem Naturwissenschaftlichen und Medizinischen Institut an der Uni Tübingen (NMI). „Sie hat unsere Forschungskoooperation durch ihre Masterarbeit wesentlich gestärkt und mit ihren Ergebnissen einen bedeutenden Beitrag zum wissenschaftlichen Fortschritt im Projekt geleistet“, sagt David Drissner, der die Studierende in Sigmaringen betreute. „Ich freue mich schon auf die weiteren studentischen Abschlussarbeiten in diesem Projekt.“ Lisa Weißer empfiehlt auch anderen Studierenden einen Auslandsaufenthalt. Von ihrer

Zeit in Irland ist sie begeistert – sowohl fachlich als auch persönlich. „Fast alle meiner Kollegen waren Ire, aber viele Doktoranden kamen aus allen Ecken der Welt“, berichtet sie. „In meiner Arbeitsgruppe waren alle total hilfsbereit, und es gab immer was zu lachen.“ Die Arbeit dort habe sehr viel Spaß gemacht, „sie war abwechslungsreich und die Betreuung super, da man eigenständig arbeiten konnte“. Zugleich sei bei Problemen immer jemand da gewesen, den man um Hilfe bitten konnte. Die Gegend um Maynooth (circa 30 Minuten von Dublin entfernt) gefiel Lisa Weißer gut. Mit anderen Erasmus-Studierenden unternahm sie zudem Tagesstouren in andere Teile Irlands oder verbrachte auch mal ein ganzes Wochenende in Belfast. „Ich kann jedem nur empfehlen, einen Auslandsaufenthalt zu machen“, sagt sie. „Ich werde diese Zeit und die Leute, die ich kennengelernt habe, nie vergessen.“

## Hochschulnotizen

### Spitzenplatz für WIW bei CHE-Hochschulranking Albstadt.

Die Studiengänge Wirtschaftsingenieurwesen an der Hochschule Albstadt-Sigmaringen (Bachelor und Master) haben beim aktuellen CHE-Hochschulranking hervorragend abgeschnitten. In allen fünf ausgewählten Hauptkriterien wurden die Studiengänge mit der Bewertung „Spitzengruppe“ ausgezeichnet – diese Top-Bewertung wurde deutschlandweit nur fünfmal vergeben.

Als besonders herausragend werden die allgemeine Studiensituation, der Kontakt zur Berufspraxis, die internationale Ausrichtung, die Unterstützung am Studienanfang und die Betreuung durch Lehrende eingestuft. „Die Spitzenbewertungen des CHE-Hochschulrankings bestätigen unsere Anstrengungen der vergangenen Jahre“, sagt Studiendekan Prof. Dr. Lutz Sommer. „Unsere Arbeit in den Studiengängen war geprägt von der Entwicklung

neuer, moderner und zukunfts-trächtiger Vertiefungsrichtungen, der Entwicklung neuer Formen des Studiums als Teilzeit- oder Online-Studium sowie der Entwicklung neuer Lehrinhalte – insbesondere im Bereich der Digitalisierung und Industrie 4.0.“ Wirtschaftsingenieure seien gesuchte Generalisten an der Schnittstelle zwischen Technologie und Management; an erster Stelle der bevorzugten Einsatzfelder steht laut einer aktuellen Berufsbilduntersuchung des Verbands Deutscher Wirtschaftsingenieure der Bereich Consulting. „Und genau darauf haben wir unsere Inhalte in den vergangenen Jahren verstärkt ausgerichtet“, sagt Lutz Sommer.

**Info** Das Hochschulranking des Centrums für Hochschulentwicklung (veröffentlicht in „DIE ZEIT Studienführer 2020/21“) ist das größte in Deutschland. Ausgewertet wurden Fakten sowie die Urteile von insgesamt 120 000 Studierenden und 3000 Professoren.

# Lisa von Wedel startet wegen Corona von Australien aus ins Studium

**Albstadt.** So hatte sich Lisa von Wedel ihren Studienbeginn eigentlich nicht vorgestellt: Im März wollte die 24-Jährige an der Hochschule Albstadt-Sigmaringen ins erste Semester des Bachelorstudiengangs Textil- und Bekleidungstechnologie starten – allerdings wurde sie dann während einer Reise in Australien vom Corona-Lockdown überrascht. Doch obwohl sich ihre Rückkehr nach Deutschland um einige Wochen verschob, konnte sie ihr Studium dank der schnellen Umstellung der Hochschule auf Online-Lehre trotzdem noch beginnen.

Über die Internetseite des Studiengangs hielt sie sich auf dem neuesten Stand und recherchierte ihre Ansprechpartner, wenn es Fragen gab. „Die Professoren haben das gut geregelt und mit Kameras, Exponaten und vorproduzierten Videos gearbeitet, um den Unterricht so anschaulich wie möglich zu gestalten“, berichtet sie. „Der Unterschied zu einer Präsenzveranstaltung war für mich kaum zu erkennen.“

Besonders gefallen habe ihr, dass die Dozenten sich auf Augenhöhe mit den Studierenden bewegten und ihr Fachwissen sehr gut vermitteln würden. „Das

Studium ist auch ohne Vorkenntnisse, etwa im Bereich Nähen, problemlos zu schaffen.“ Wenn man eine Wissenslücke feststellte, sollte man allerdings die zahlreichen Hilfsangebote wie Tutorien nutzen, sagt sie.

Dank des primär praxisbezogenen Studiums, das sie zur qualifizierten Textil-Spezialistin macht, ist Lisa von Wedel optimistisch, nach dem Studium viele Berufsoptionen zu haben. Aktuell ist sie auf der Suche nach einem Nebenjob, um ihr Wissen aus dem Studium anzuwenden, und plant einen weiteren Auslandsaufenthalt.



Lockdown: Lisa von Wedel ist in Australien gestrandet.

Foto: Privat

## Wintersemester Beginn ist am 12. Oktober

**Albstadt/Sigmaringen.** Die Corona-Pandemie wird die Hochschule auch noch im kommenden Wintersemester beschäftigen. Trotzdem will die Hochschule ihren Studierenden wieder mehr persönliche Kontaktmöglichkeiten bieten. Vorlesungen sollen nächstes Semester weiterhin überwiegend digital stattfinden. Grundsätzlich können aber unter bestimmten Bedingungen auch Präsenzveranstaltungen angeboten werden. Das Wintersemester 2020/21 beginnt am 12. Oktober.